

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
<hr/>	
1 Einführung	11
<hr/>	
1.1 Eine kurze Einstimmung in Adlers Denken	11
1.2 Die Differenz zwischen Adler und Freud anlässlich ihrer Trennung 1911	20
1.3 Die Besonderheiten der Theorie Adlers	23
2 Die Lebensbewegung: Lebensstil in jedem Phänomen	29
<hr/>	
2.1 Erste kurze Fallvignette	29
2.2 Zweite kurze Fallvignette	31
2.3 Dritte kurze Fallvignette	32
3 Das Subjektiv-Individuelle in der Lebensbewegung	41
<hr/>	
3.1 Vorgeschichte	42
3.2 Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik	42
3.3 Eine entwicklungspsychologische Perspektive	44
3.4 Die individualpsychologische Perspektive	45
3.5 Individualpsychologische Deutung	48
4 Das Leiden an den Zielen	56
<hr/>	
4.1 Auslösende Situation	57
4.2 Frage nach der Finalität	58
4.3 Adlers abstraktes Ziel versus Ideal-Ich der Psychoanalyse	60
4.4 Konkrete Ziele der Patientin: Bemühung und Scheitern	62

4.5	Restitutionsversuch als Teufelskreis	65
4.6	Reale Partnerbeziehung oder innere Objektbeziehung, Realität oder Projektion?	67
4.7	Das Leiden an der Neurose	69
5	Das Ziel erzwingen	72
5.1	Krisensituation vor Beendigung der Therapie	72
5.2	Diagnostik	73
5.3	Erster Blick auf die Lebensbewegung des Patienten	74
5.4	Die Lebensgeschichte des Herrn P	75
5.5	Der Lebensstil des Herrn P	78
5.6	Diskussion der Drohung mit der Pistole	84
5.7	Rückblick auf den Therapieverlauf	87
5.8	Ausblick auf sein Leben nach der Therapie	89
6	Veränderungen im Verlauf der Therapie	91
6.1	Vorgeschichte	92
6.2	Eine negative Übertragung nach wenigen Sitzungen	94
6.3	Ein Prozess der projektiven Identifikation	95
6.4	Adlers Psychodynamik oder der Lebensstil	97
6.5	Methodisches Vorgehen	100
6.6	Veränderungen in der Therapie	102
6.7	Zusammenfassung	107
7	Zwei Perspektiven auf die Phänomene in einer Therapiestunde	109
7.1	Einleitendes Protokoll Fonagys	111
7.2	Mein Entwurf des Lebensstils von Frau A, abgeleitet aus Fonagys Einführung	114
7.3	Fonagys Protokoll einer Therapiesitzung, kommentiert aus individualpsychologischer Perspektive	116
7.4	Meine Perspektive auf die Entfaltung der Beziehung von Analytikerin und Patientin.	132

8	»Augenblick der Begegnung«	133
<hr/>		
8.1	Darstellung des Phänomens	133
8.2	Zwei psychodynamische Erklärungsmuster	135
8.3	Meine Erfahrung des Augenblicks der Begegnung	137
8.4	Der »Moment of Meeting« bei Stern	138
8.5	Die Schlüsselrolle des »Augenblicks der Begegnung« im therapeutischen Prozess	140
9	Das Auftauchen des Gemeinschaftsgefühls im Augenblick der Begegnung	145
<hr/>		
9.1	Doppelte Dynamik in jedem Phänomen	146
9.2	Adlers Konzeptualisierung der Bewegung	147
9.3	Der erste Aspekt der doppelten Dynamik, das Überwindungsstreben	148
9.4	Der zweite Aspekt der doppelten Dynamik, das Gemeinschaftsgefühl	148
9.5	Das Auftauchen des Gemeinschaftsgefühls im Augenblick der Begegnung	151
10	Verschiedene Perspektiven auf die Phänomene	157
<hr/>		
10.1	Einführung von Fosshage mit seinen Angaben zur Anamnese der Patientin	159
10.2	Protokolle der Sitzungen	162
10.3	Mein individualpsychologisches Verständnis der Patientin im Vergleich zum Verständnis anderer Kommentatoren	173
10.4	Zusammenfassung	183
11	Psychoanalytische Konzepte in individualpsychologischer Sicht	185
<hr/>		
11.1	Intersubjektive Entwicklung des Lebensstils im Vergleich mit anderen Richtungen	188

11.2	Interaktion der Lebensstile in der Kindheit und in der Therapie	198
11.3	Gemeinschaftsgefühl in der Begegnung von Analytikerin und Patient	204
12	Die doppelte Dynamik	209
12.1	Die doppelte Dynamik in jedem Phänomen	210
12.2	Die Ausgestaltung der Lebenskraft in der doppelten Dynamik.	219
12.3	Die Individualpsychologie im philosophischen Verständnis	223
	Literaturverzeichnis	232
	Alfred Adler Studienausgabe	232
	Alfred Adler Schriften	232
	Allgemeine Literatur	234
	Personenverzeichnis	247
	Sachverzeichnis	251